

RWE Power AG | Stüttgenweg 2 | 50935 Köln

Herrn Landrat
Hans-Jürgen Petrauschke
Rhein Kreis Neuss
Lindenstraße 2

41515 Grevenbroich

Sparte Tagebauentwicklung

Ihre Zeichen
Ihre Nachricht
Unsere Zeichen POC/HI
Name Michael Eyll-Vetter
Telefon 0221/480-20111
Telefax 0221/480-1427
E-Mail michael.eyll-vetter@rwe.com

Köln, 30. Januar 2020

A.3.2.

Verfüllung des östlichen Restlochs

Sehr geehrter Herr Landrat Petrauschke,

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 20.01.2020 und Ihre Bitte um eine zeitnahe Rekultivierung des östlichen Restlochs südlich von Jüchen.

Im Tagebau Garzweiler erfolgte seit 2006 vorrangig die Herstellung der Trasse für die Autobahn A44n, die Ende 2018 in Betrieb genommen wurde. Zeitgleich reduzierten sich die Kohleabgaben an der Nord-Süd-Bahn aufgrund der seit 2017 vorgenommenen Sicherheitsbereitschaft. Beides hatte unmittelbaren Einfluss auf die Abraumd disposition im Tagebau Garzweiler. Auch wenn die Vorgaben des Rahmenbetriebsplans und des Abschlussbetriebsplans hinsichtlich der Art der Wiedernutzbarmachung hiervon unberührt blieben, wird die Verkipfung und Rekultivierung im östlichen Restloch länger als ursprünglich geplant dauern.

Um dem Ziel und unserer Zusage einer möglichst frühzeitigen Verkipfung nachzukommen, haben wir in einem ersten Schritt in 2017/2018 einen weiteren Verkipfungsförderweg im östlichen Restloch in Betrieb genommen. Darüber hinaus haben wir damit begonnen, vorrangig den Bereich im unmittelbaren südlichen Anschluss vor Jüchen zu verkippen. Bis Ende 2023 werden wir einen ca. 250-400m breiten Streifen entlang der derzeitigen Randböschung fertigstellen können. Danach werden wir uns auf Grund des Schwenkbetriebes und der daraus resultierenden Entwicklung der Bandanlagen bis Ende 2025 zunächst weiter entlang der A44n/AK Wanlo entwickeln. Gemäß der zuvor beschriebenen Verkipfungsentwicklung beträgt der Fortschritt der Rekultivierung ca. 30 ha/Jahr. Über diesen Sachverhalt hatten wir auch mit Herrn Bürgermeister Zillikens, der Bezirksregierung Köln, der Bezirksregierung Arnsberg und dem Vorsitzenden des Braunkohlen-ausschusses, Herrn Götz, einen intensiven Austausch.



RWE Power Aktiengesellschaft

Stüttgenweg 2
50935 Köln

T +49 221 480-0
F +49 221 480-1351
I www.rwe.com

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Dr. Rolf Martin Schmitz

Vorstand:
Dr. Frank Weigand
(Vorsitzender)
Ralf Giesen
Dr. Lars Kulik
Nikolaus Valerius

Sitz der Gesellschaft:
Essen und Köln
Eingetragen beim
Amtsgericht Essen
HR B 17420
Eingetragen beim
Amtsgericht Köln
HR B 117

Bankverbindung:
Commerzbank Köln
BIC COBADEFF370
IBAN: DE72 3704 0044
0500 1490 00
Gläubiger-IdNr.
DE37ZZZ00000130738

USt-IdNr. DE 8112 23 345
St-Nr. 112/5717/1032

...

Um die Interessen der Stadt Jüchen hinsichtlich der Realisierung einer künftigen Wohnbebauung auf dem im Regionalplan Düsseldorf ausgewiesenen ASB-Suchraum zu unterstützen, haben wir das als Anlage beigefügte Verkippungskonzept entwickelt. Außerdem werden wir das Setzungsverhalten in diesem Bereich turnusmäßig überwachen und Möglichkeiten zur möglichst frühen Nutzbarkeit untersuchen und ggf. umsetzen.

Wir sind zuversichtlich, dass mit der zuvor beschriebenen Vorgehensweise allen Belangen Rechnung getragen wird und die Potentiale des östlichen Restloches im Zusammenhang mit dem anstehenden Strukturwandel zur Verfügung gestellt werden können.

Mit freundlichem Glückauf

RWE Power Aktiengesellschaft

ppa.



(Dr. Lars Kulik)



(Michael Eyll-Vetter)

Anlage

Übersichtsplan Verfüllungsfortschritt bis 2025 / ASB-Suchraum

Schematische Darstellung – Basis Planstand 15.09.2019 – Fortschritt ca. 30 ha/a



Übersichtsplan ASB-Suchraum / Abschlussbetriebsplan / Böschungsfuß

Überlagerung der Planunterlagen

